

## Unglückliche Niederlage beim Favoriten

03.09.23: Dersim Sport Ludwigsburg – TSV Grünbühl 5:4 (3:2)

Unsere körperlich sehr fit wirkende Mannschaft trat beim aufgrund zahlreicher Neuzugänge aus höheren Ligen als Meisterschaftsfavorit geltenden Dersim Sport Ludwigsburg von Beginn an selbstbewußt auf.

Die Körpersprache war klar und deutlich: "Wir wollen hier was holen !".

Dabei fehlten noch mehrere vermeintliche Stammkräfte. Das Abwehrzentrum bildeten **Emre Tasdemir** und **Sven Darvas**, rechts und links daneben **Hami Keskin** und **Andrii Zhydkov**. Im Mittelfeld liefen **Nico Haamann**, **Deniz Bas**, **Ihor Zhydkov** und **Chris Haamann** auf. Als Doppelsturm spitze fungierten **Raffaele Cervone** und **Luca Maurici**. Gleich in der ersten Minute fiel der Grünbühler Führungstreffer - dachten alle. Der Torwart ließ eine Flanke durchrutschen, und dahinter sprintete **Raffaele Cervone** heran und schob ein. Warum der Schiedsrichter diesen Treffer nicht gab, muss ungeklärt bleiben. Schon im Gegenzug blitzte die gefährlichkeit des Angriffs von Dersim auf, als ein Schuss von der Strafraumgrenze knapp drüber zischte. Nach sechs Spielminuten zog **Luca Maurici** aus der Drehung ab, leider daneben. Der Außenposten verhinderte in der 11. Minute einen Rückstand nach einem Schuss aus zehn Meter halblinks. In der 18. Minute hieß es dann 1:0 für Grünbühl. **Deniz Bas** wurde links außen angespielt, passte mustergültig quer in die Mitte, und **Raffaele Cervone** hatte sogar noch Zeit genug, um sich den Ball zurecht zu legen. Zwei Kopfballtore, jeweils am kurzen Fünfer, nach Flanken von rechts drehten jedoch das Spiel (24. und 28.). Jetzt war kurzzeitig der Elan weg, und einige dumme Fouls verschafften wir dem Gegner Vorteile. Dann gab es heftige Diskussionen nach einem Foul an **Ihor Zhydkov** (das dann auch mit Freistoß geahndet wurde), der viel einstecken musste, sich aber auch bisweilen im wahrsten Sinne des Wortes "händeringend" wehrte. In der 40. Minute traf dann erneut **Raffaele Cervone**, der einen abgefälschten Schuss von **Luca Maurici** aufnahm und zum 2:2 verwertete. Kurz darauf kann der Keeper eine Flanke von **Raffaele Cervone** gerade noch vor dem hinter ihm lauernden **Luca Maurici** herunterpflücken. Schmeichelhaft zur 3:2-Führung kam Dersim unmittelbar vor dem Halbzeitpfeiff durch einen freilich sehr sehenswert getretenen Freistoß von halbrechts.

In der ersten Viertelstunde nach Wiederanpfeiff hatte unsere Mannschaft mehr Anteile. In der 50. Minute führte **Raffaele Cervone** einen Einwurf auf links blitzschnell aus, **Luca Maurici** hatte freie Bahn zum Tor, kam aber dann einen Schritt zu spät. Ein eben erst eingewechselter Akteur nahm in der 65. Minute eine weite Flanke von rechts direkt und jagte die Kugel zum 4:2 ins Netz. Ein paar Minuten später wird **Ihor Zhydkov** links im 16er nach einem genialen Übersteiger im Strafraum in die Zange genommen. Warum der Schiedsrichter hier gegen Grünbühl pfeiff, wissen wir nicht. Es brauchte dann ein paar Halbchancen, ehe **Raffaele Cervone** in der 85. Minute mit seinem dritten Treffer das Spiel dann wieder offen machte. Nach kämpferischem Einsatz von **Davide Pio D'Amato** im Halbfeld schoss er zum 4:3 ein. Dersim gelang drei Minuten später das 5:3 nach abseitsverdächtiger Aktion. Aber die Partie war noch nicht aus. **Nico Haamann** schlug den Ball weit in den 16er, der Torwart schoss **Michael Di Cianni** an, und von dessen Körper segelte der Ball zum 5:4 ins Netz. Wenig später zeigte der Schiedsrichter an "noch zwei Minuten", pfeiff dann aber 20 Sekunden später ab. Wer weiß ... ?

es spielten:

Vaccaro-Notte; Keskin; Em.Tasdemir; Darvas; A.Zhydkov; N.Haamann;  
C.Haamann; Bas; I.Zhydkov; Maurici; Cervone

eingewechselt:

Kunz (46.) für Keskin; D'Amato (60.) für Maurici;  
Di Cianni (75.) für Tasdemir; Keln (75.) für Bas;  
Gerhart (80.) für I.Zhydkov